

	<b>Objekt:</b> Pietro Bembo
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Medaillen, Renaissance
	<b>Inventarnummer:</b> 18271156

## Beschreibung

Zur Präsentation der Vorderseite gelocht. - Früher als Arbeit Cellinis angesehen.

Vorderseite: Brustbild des Kardinals Pietro Bembo im geistlichen Gewand (Mozetta) nach rechts.

Rückseite: Pegasus an der Hippokrenquelle nach rechts.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichnen der Entwertung.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 58.81 g; Durchmesser: 56 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1538-1547

wer

wo Italien

Besessen wann

wer

Benoni Friedländer (1773-1858)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Pietro Bembo (1470-1547)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Italien

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- Bronze
- Fabeltier
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Medaille
- Mythos
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance

## Literatur

- J. G. Pollard, National Gallery of Art, Washington. Renaissance Medals I. Italy (2007) 565 Nr. 562 (nach 1538).
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen 5 (1997) 198 Nr. 871 (dieses Stück).